

Gesundheitsbarometer Burgenland

Welle 4 – Frühjahr 2012

Forschungsdesign

- Auftraggeber: Burgenländischer Gesundheitsfonds (BURGEF)
- Studie des Instituts für Strategieberatungen (ISA)
- telefonische Befragung, durchgeführt von Telemark Marketing

- Stichprobe n=1.401

- BurgenländerInnen ab 16 Jahren

- Feldzeit: 13. bis 29. Februar 2012

- max. Schwankungsbreite +/- 2,6 Prozent

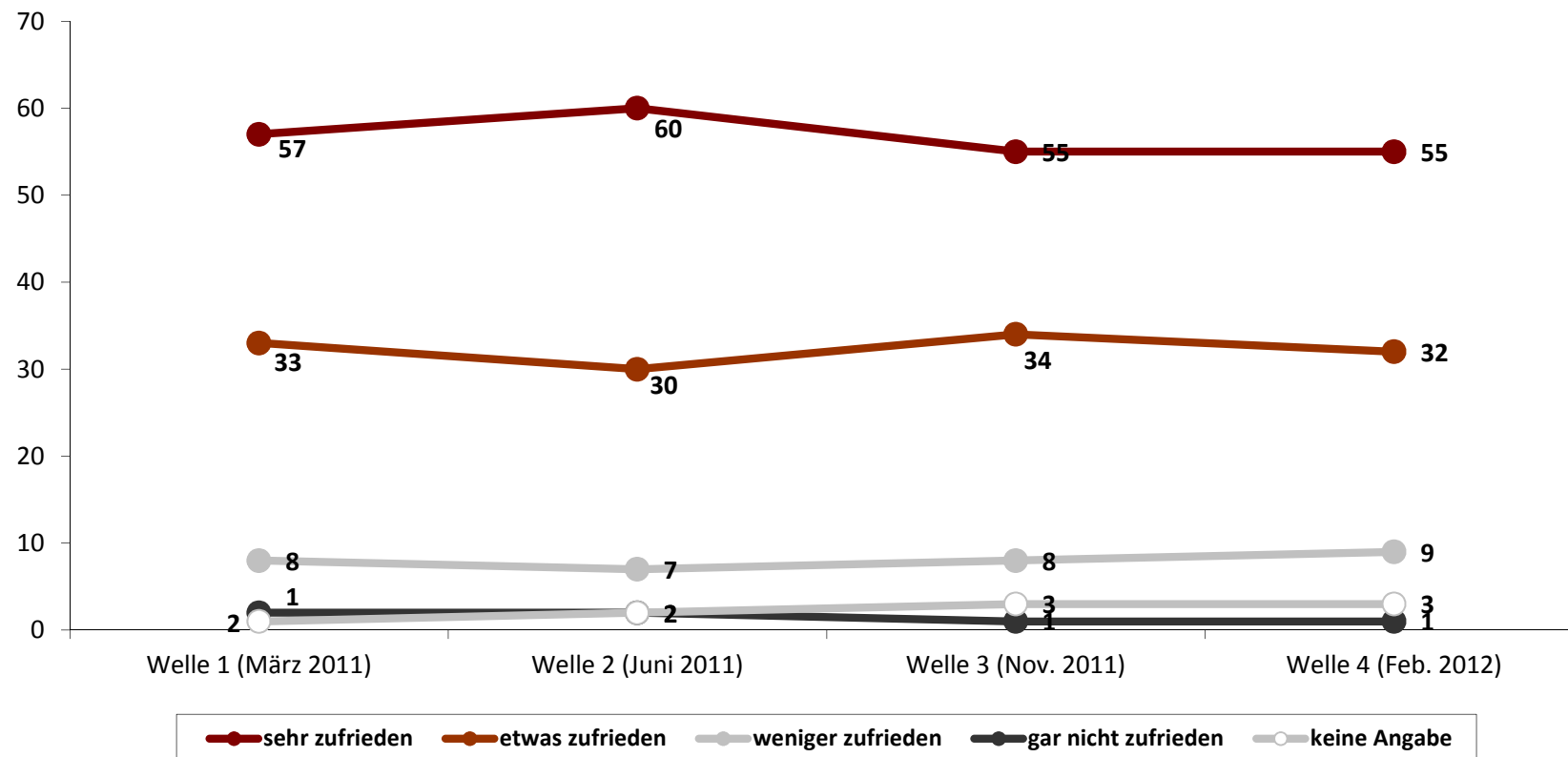
Zufriedenheit Gesundheitsversorgung

- Die **Zufriedenheit** mit der Gesundheitsversorgung im Burgenland **bleibt konstant hoch, 88 Prozent sind sehr oder eher zufrieden**, nur zehn Prozent weniger oder gar nicht damit einverstanden
- Rückblickend meint **rund die Hälfte der Befragten**, die Versorgung im Burgenland habe sich in den **vergangenen Jahren verbessert**, 30 Prozent sehen keine Veränderung
- **Für die Zukunft** erwarten 44 Prozent ein gleichbleibendes Niveau der Versorgung, **rund 30 Prozent allerdings Verschlechterungen**; Verbesserungen sehen 22 Prozent, dieser Wert ist leicht gesunken

Zufriedenheit Gesundheitsversorgung

Ganz allgemein gesprochen, wie zufrieden sind Sie mit der Gesundheitsversorgung im Burgenland insgesamt?

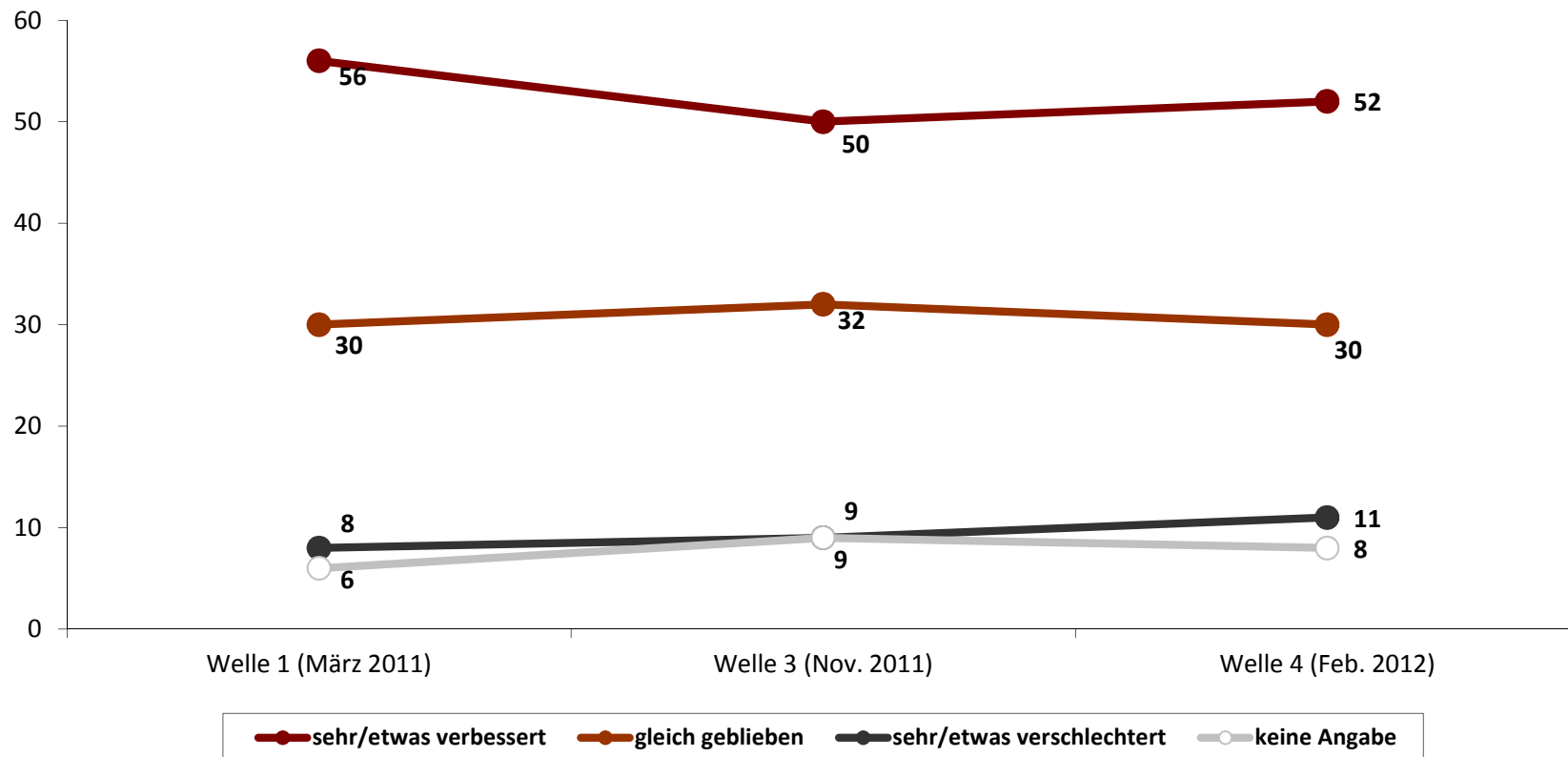
(in Prozent; n=1.400/1.404/1.400/1.401 (Welle 1/2/3/4); abweichende Werte von 100=Rundungsfehler)



Entwicklung Gesundheitsversorgung

Wenn Sie an die Entwicklung der Gesundheitsversorgung im Burgenland in den vergangenen Jahren denken, was würden Sie sagen, hat sich die Versorgung...

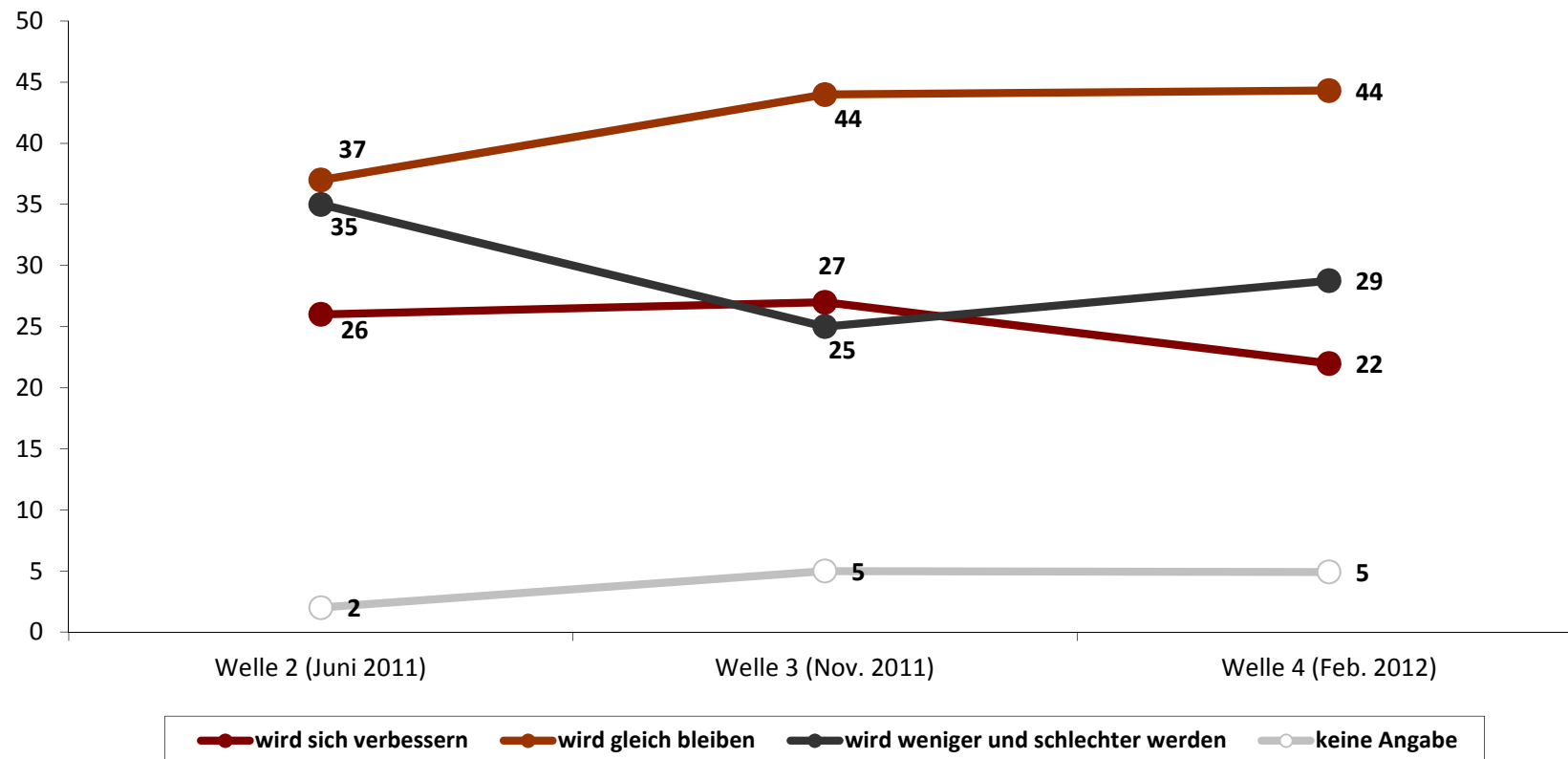
(in Prozent; n=1.400/1.400/1.401 (Welle 1/3/4); abweichende Werte von 100=Rundungsfehler)



Entwicklung Gesundheitsversorgung

Und was glauben Sie, wie wird sich die Gesundheitsversorgung im Burgenland in den nächsten Jahren entwickeln?

(in Prozent; n=1.404/1.400/1.401 (Welle 2/3/4); abweichende Werte von 100=Rundungsfehler)

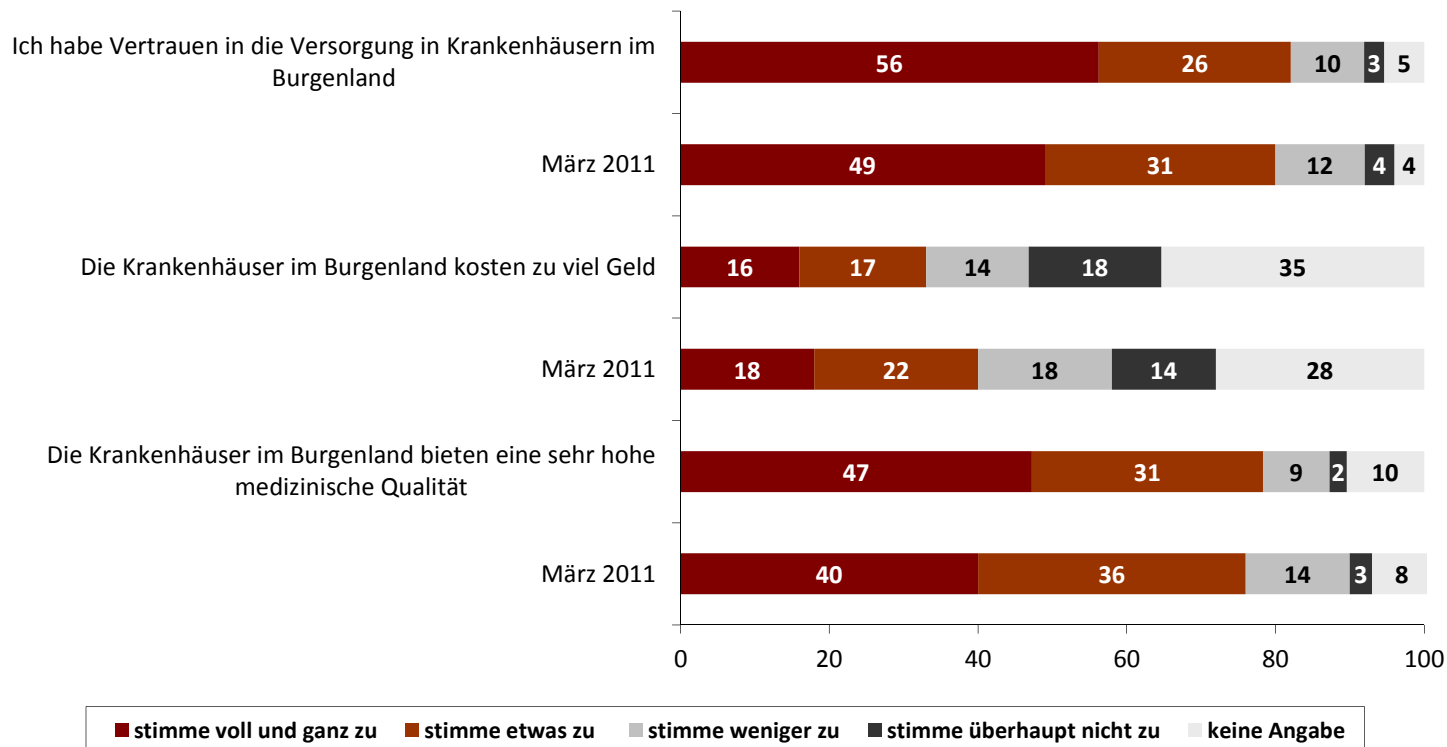


Aussagen zu Krankenhäusern

- Die Krankenhäuser im Burgenland werden mittlerweile noch etwas positiver gesehen als vor einem Jahr
- **82 Prozent haben Vertrauen** zu ihnen, **78 Prozent** halten ihre **Qualität für sehr hoch**
- Dass sie zu viel Geld kosten würden meint rund ein Drittel, wobei sich 35 Prozent hier kein Urteil zutrauen

Aussagen zu Krankenhäusern

Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie der Aussage (..) zustimmen.
 (in Prozent; n=1.400/n=1.401 (Welle 1/Welle 4); fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



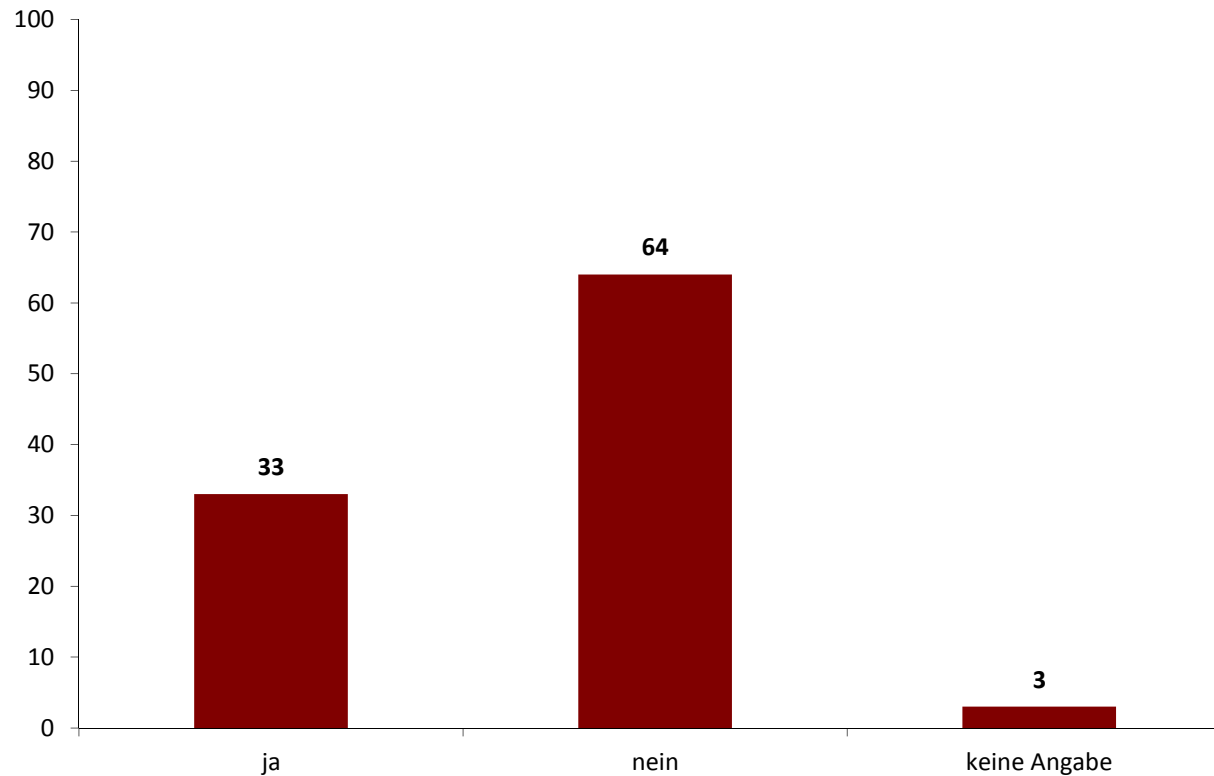
Einsparungen

- Zwei Drittel der Befragten halten **Einsparungen im Gesundheitsbereich für nicht notwendig**
- Sollte es zu solchen Einsparungen kommen, erwarten **gut drei Viertel negative Auswirkungen auf das Burgenland**
- Zur Eindämmung der Kosten eignen sich aus Sicht der Befragten **eine bessere Kontrolle der Ausgaben** und **eine stärkere Vernetzung** von behandelnden Ärzten und Einrichtungen
- Gut die Hälfte meint, dass das Niveau der Versorgung auch ohne große Kostensteigerungen haltbar sei, ein Drittel zweifelt daran

Einsparungen

Momentan wird in Österreich generell viel über Einsparungen bei unterschiedlichen Ausgaben des Staates diskutiert und verhandelt. Ganz grundsätzlich, halten Sie es für notwendig, dass auch im Gesundheitsbereich gespart wird?

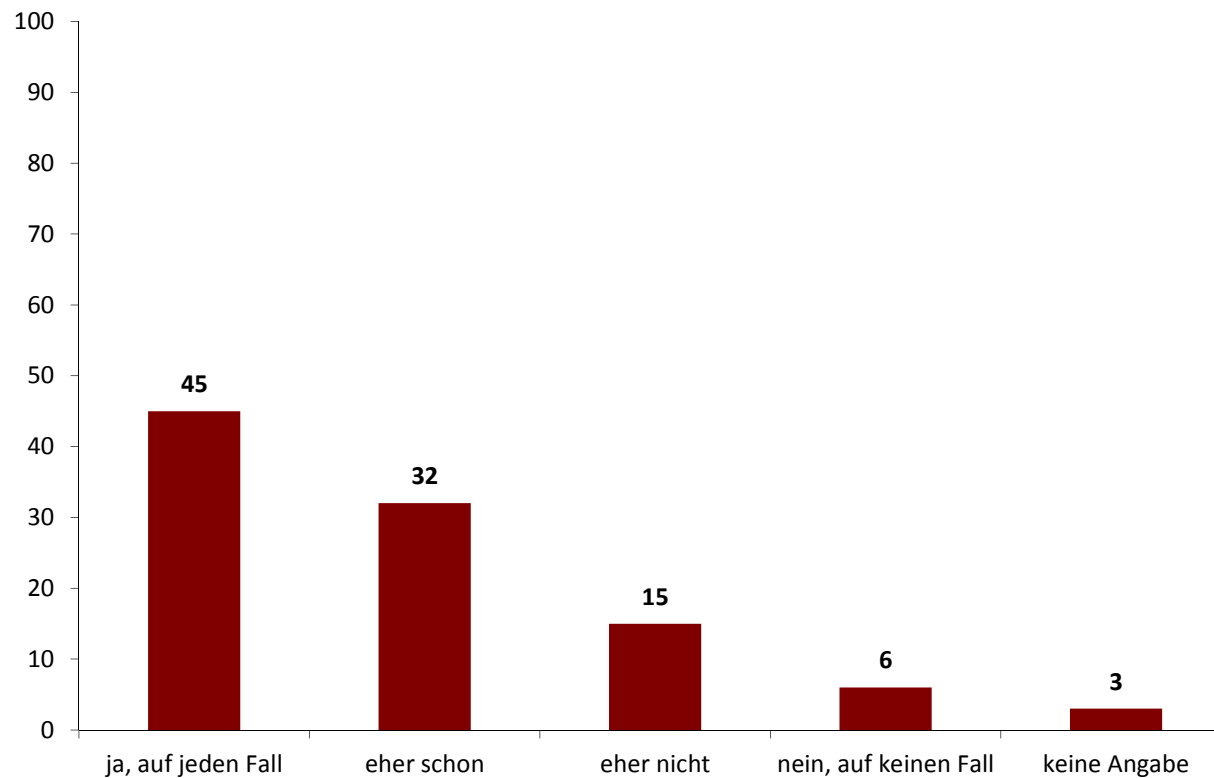
(in Prozent; n=1.401; fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



Einsparungen

Und wenn es zu Einsparungen im Gesundheitsbereich kommt, glauben Sie wirkt sich das negativ auf die Gesundheitsversorgung im Burgenland aus?

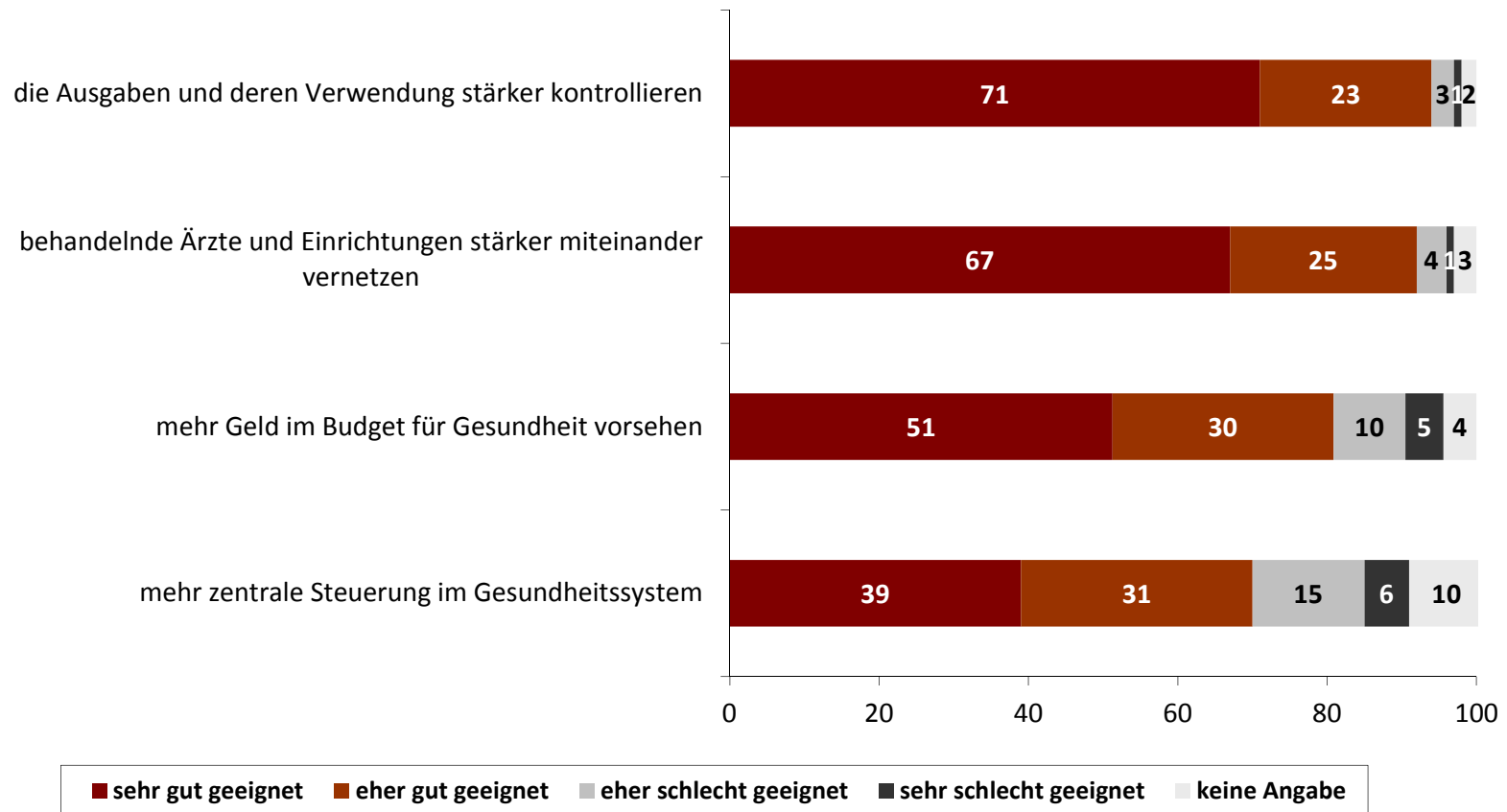
(in Prozent; n=1.401; fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



Reaktionen auf Kostenentwicklung (1)

Eine Herausforderung im Gesundheitsbereich ist, dass die Kosten immer weiter steigen. Ich lese Ihnen einige Möglichkeiten vor, auf die Kostensteigerung zu reagieren, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diese für (...) geeignet halten.

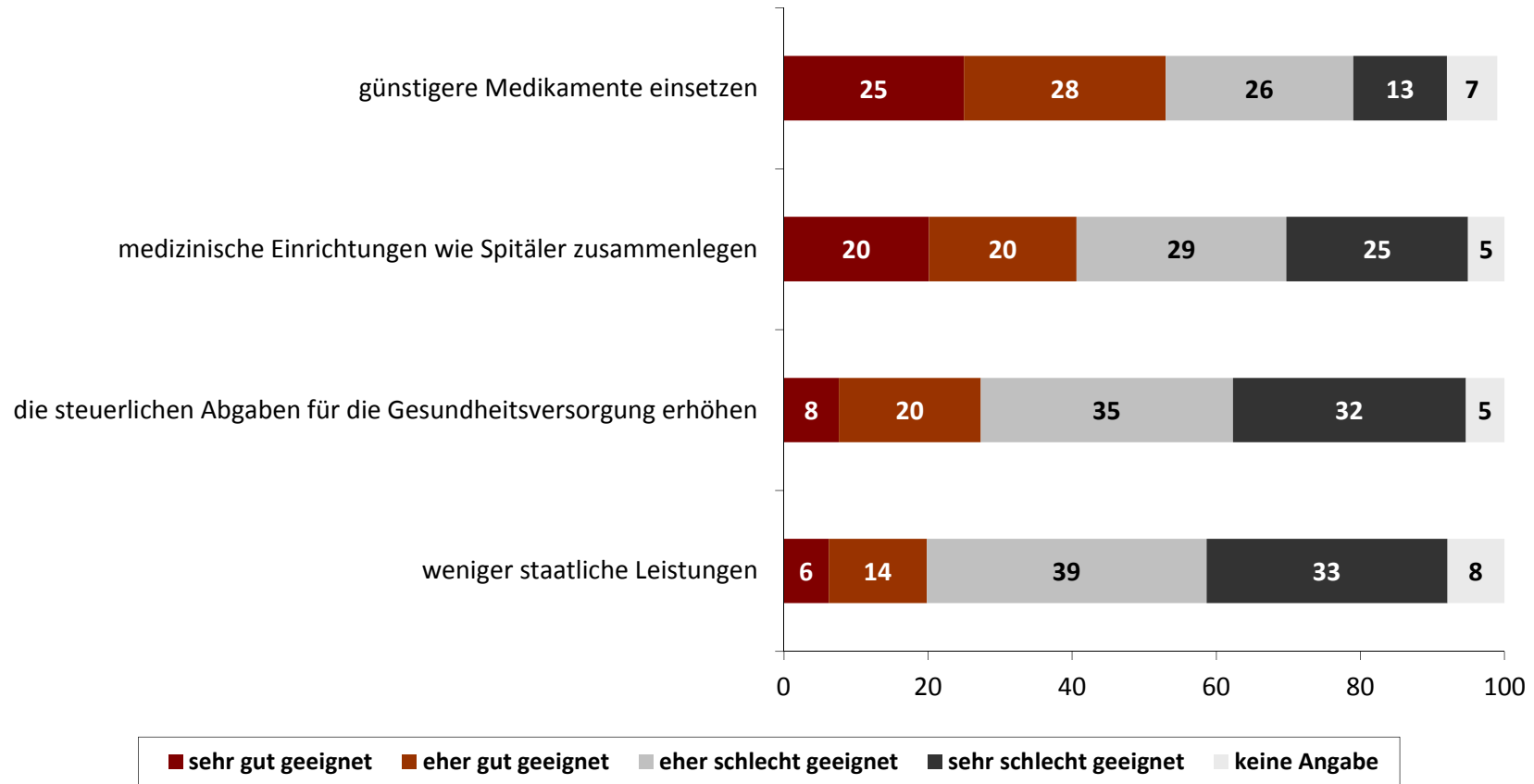
(in Prozent; n=1.401; fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



Reaktionen auf Kostenentwicklung (2)

Eine Herausforderung im Gesundheitsbereich ist, dass die Kosten immer weiter steigen. Ich lese Ihnen einige Möglichkeiten vor, auf die Kostensteigerung zu reagieren, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie diese für (...) geeignet halten.

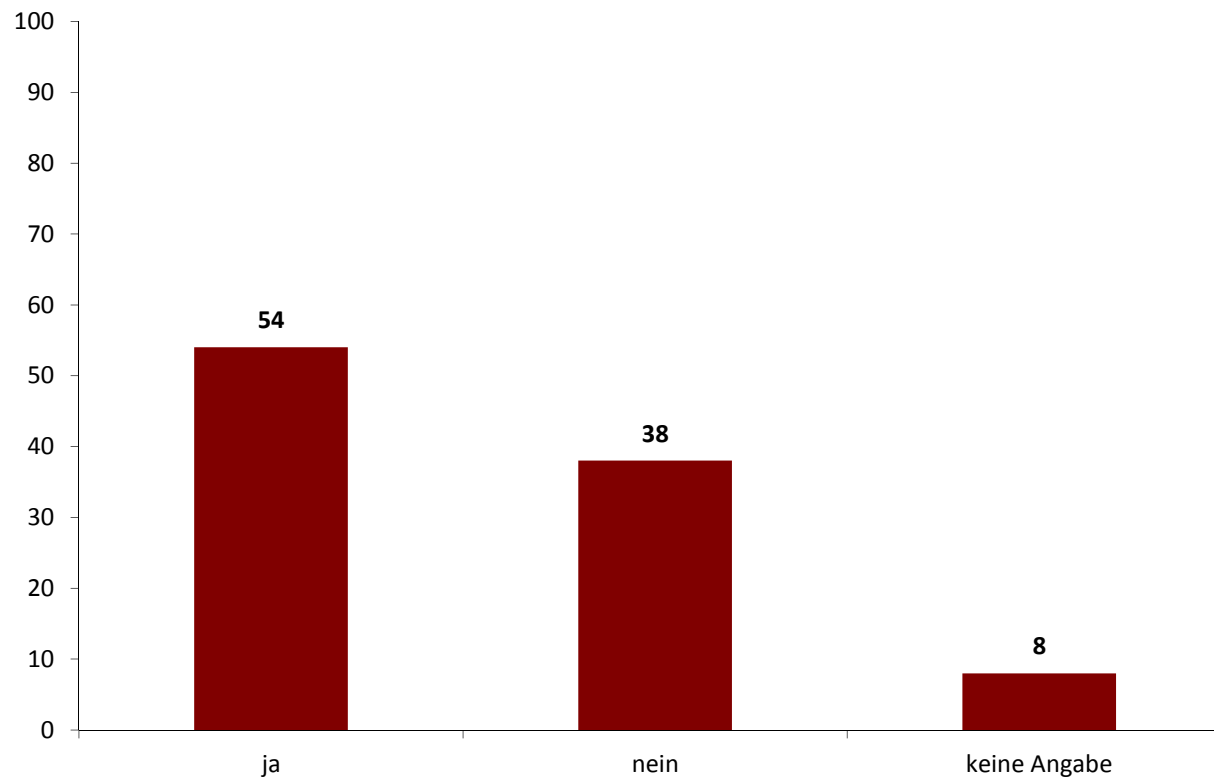
(in Prozent; n=1.401; fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



Einsparungen

Glauben Sie, kann das derzeitige Niveau der Gesundheitsversorgung im Burgenland auch ohne große Kostensteigerungen in Zukunft aufrechterhalten werden?

(in Prozent; n=1.401; fehlende Werte auf 100=Rundungsfehler)



DANKE
